



**Print, 32,99 €**

01/2016, 298 Seiten,  
kart.,  
ISBN 978-3-8376-2875-3

**E-Book (PDF), 32,99 €**

01/2016, 298 Seiten,  
ISBN 978-3-8394-2875-7

Orsolya Friedrich / Diana Aurenque / Galia Assadi / Sebastian Schleidgen (Hg.)

## **Nietzsche, Foucault und die Medizin**

### **Philosophische Impulse für die Medizinethik**

Während Nietzsches und Foucaults Denken zum festen Bestandteil philosophischer, soziologischer und kulturwissenschaftlicher Auseinandersetzungen zählt, werden die beiden Autoren in der Medizinethik und Medizintheorie nur zögerlich rezipiert. Dabei bieten ihre Werke gerade für eine Bewertung der modernen Medizin reichhaltige Reflexionsquellen. Dieser Band versammelt erstmalig im deutschsprachigen Raum Beiträge, die Nietzsches und Foucaults kritischer Auseinandersetzung mit der Produktion von Wissen, Objektivität und Wissenschaftlichkeit in der Medizin nachgehen und zugleich Bezüge zur heutigen Medizin herstellen.

**Orsolya Friedrich** (Dr. med., Dr. phil.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin an der LMU München.

**Diana Aurenque** (Dr. phil.) war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universität Tübingen und ist seit 2015 Professorin für Philosophie an der Universidad de Santiago de Chile (USACH).

**Galia Assadi** (Dr. phil.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften an der LMU München.

**Sebastian Schleidgen** (M.A) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg.

**Schlagnote:** Nietzsche, Foucault, Moderne Medizin, Philosophie der Medizin, Ethik, Medizin, Medizinethik, Bioethik, Philosophie

**Mehr Informationen / Bestellung:**

[www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2875-3](http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2875-3)  
oder via E-Mail: [bestellung@transcript-verlag.de](mailto:bestellung@transcript-verlag.de)